



Oktober 2023

Inhalt:

Kirche im Kino

In diesem Jahr - der Film

Seite 2

Amtseinführung

Johannes Jochemczyk

Seite 3

Einladung

Konzerte

Seite 4

Online-Kurs

Ruhestand

Seite 5

Erste Hilfe

und Café Kavarna

Seite 6

Einladung

Suppenküche und Konzert

Seite 7

Manege frei

Zirkusferienspiele

Seite 8

Vorstellung

Anne Baumbach

Seite 9

Bericht Blühstreifen

Laubuseschbach

Seite 10

Zu guter Letzt

Jahresbericht EKHN

Seite 11

MONATSSPRUCH OKTOBER 2023

Seid Täter des Worts
und nicht Hörer allein;
sonst betrügt
ihr euch selbst.

Jakobus 1,22



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



wie leben Sie Ihren Glauben? Wenn ich Sie das bei einer persönlichen Begegnung fragen würde, bekäme ich sicherlich ganz unterschiedliche Antworten. Vom Besuch des Sonntagsgottesdienstes, des ehren- oder hauptamtlichen Dienstes in unserer Kirche, dem Engagement im Kirchenvorstand oder Elternbeirat in der Kita. Und diejenigen unter uns, die kein Amt innehaben?

Deren Engagement, deren gelebter Glaube und deren Taten nicht sofort in einem Gemeindebrief oder auf einer Internetseite sichtbar werden? Wir sind in dem aktuellen Monatsspruch dazu aufgerufen, Täter des Wortes zu werden. Dies muss aber nicht immer in einem herausragenden Ehrenamt passieren. Oft sind es die kleinen Begegnungen, Hilfestellungen, das gute Wort, das freundliche Lächeln. All dies sind gute Taten, wir werden zu Tätern des Wortes. Leise, oft unerkant. Aber mit großer Wirkung.

In diesem Newsletter möchte ich Sie wieder wie gewohnt auf einiges aufmerksam machen, was in unserem Dekanat passiert ist oder worauf Sie sich schon freuen können. Neben dem Rückblick auf die Einführung unseres neuen Dekans Johannes Jochemczyk in der Schlosskirche Weilburg und der Kirche im Kino möchte ich Sie vor allem auf den neuen digitalen Ruhestandkurs aufmerksam machen. Daneben warten tolle Veranstaltungshinweise, ein Erste-Hilfe-Kurs für Ehrenamtliche, die Vorstellung von Anna Baumbach und der Rückblick auf die Zirkusferienspiele in Merenberg auf Sie. Abschließend möchte ich Sie auf den Jahresbericht der EKHN hinweisen, der in diesem Jahr neben der Textform auch in Videos die vielfältige Arbeit unserer Landeskirche widerspiegelt.

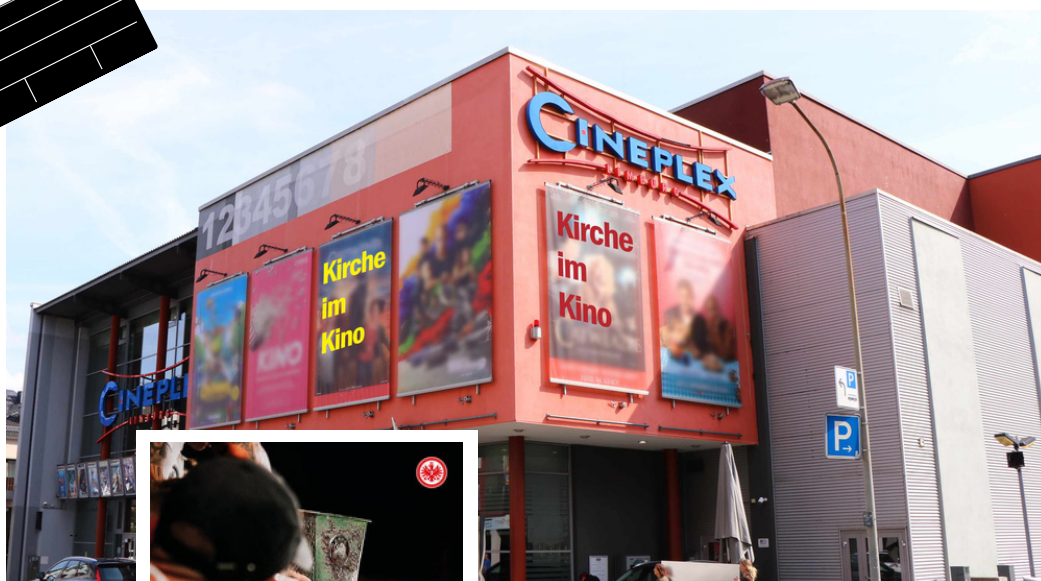
Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen und Gottes Segen für die kommende Zeit.

Herzliche Grüße

Clemens von Dressler, Referent für Öffentlichkeitsarbeit



Kirche im Kino



Deutschland, 2022, 120 Min.

Information

Mit dem Sonntagsfilm des Monats will die Erwachsenenbildung im Ev. Dekanat an der Lahn gemeinsam mit dem Cineplex Limburg solche Filme zeigen, die auf ihre Weise herausfordern, aber gleichzeitig auch gut unterhalten. Im Anschluss an die Filmvorführungen findet im Kinosaal ein ca. 20minütiges Nachgespräch statt. So besteht die Möglichkeit, die eigenen Filmeindrücke unmittelbar und in einer größeren Gruppe auszutauschen.

Filmstart ist jeweils am 2. Sonntag des Monats um 12.00 Uhr.

Ort: Cineplex Limburg, Dr.-Wolff-Straße 1a, 65549 Limburg an der Lahn

Tel. 06431-2811128 oder im Internet unter www.cineplex.de/limburg

Sonntag, 08. Oktober um 12 Uhr In diesem Jahr - der Film

Ob Kevin Trapps Paraden, Rafael Borrés Elfmeter, Oliver Glasners „Diver“ oder der Empfang für die Mannschaft in der Frankfurter Innenstadt: Der erste internationale Titel für Eintracht Frankfurt nach 42 Jahren sorgte für emotionale Momente und bildete das Highlight der Saison 2021/22, die ansonsten neben Höhen auch Tiefen zu bieten hatte. Der Film zum Europapokalsieg 2022 veranschaulicht, wie die Eintracht in der abgelaufenen Spielzeit Grenzen verschoben und den Pokal in die Mainmetropole geholt hat. Er beleuchtet den steinigen Weg dorthin – die Ungewissheit zu Saisonbeginn mit neuen sportlich Verantwortlichen, das (aus:kinopolis.de)

Im Anschluss steht Pfarrer Joachim Naurath, Pfarrer Markus Pfeiffer und ein Vertreter des Fanclubs für ein Nachgespräch zur Verfügung. Gerne dürfen auch Trikots getragen werden. Ein Exemplar von Eintracht Frankfurt ist dabei keine Pflicht.

Tickets: Kirche im Kino gibt es zum ermäßigten Eintrittspreis von 6,- Euro. Alternativ zum Kauf an der Kasse können Sie ein Online-Ticket erwerben unter:

www.cineplex.de/infos/onlineticketkauf/limburg/

Kontakt und weitere Informationen:

Pfarrer Joachim Naurath, E-Mail: joachim.naurath@ekhn.de

Amtseinführung von Johannes Jochemczyk



Foto: Thomas Henninger
Johannes Jochemczyk

In einem feierlichen Festgottesdienst wurde Johannes Jochemczyk am Sonntag, 03. September in sein neues Amt als Dekan im Dekanat an der Lahn durch die Pröpstin Sabine Bertram-Schäfer in Weilburg eingeführt. Neben dem Dekanatsposaunenchor sorgte auch die Kantorei der Schlosskirche unter der Leitung von Doris Hagel für einen ganz besonderen Rahmen.

Die Pröpstin Sabine Bertram-Schäfer betonte in ihrer Ansprache die große Bedeutung des Amtes eines Dekans und sicherte Johannes Jochemczyk ihre volle Unterstützung bei der Ausführung seiner Aufgaben zu. Neben einem Segen überreichte sie die offizielle Ernennungsurkunde der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. In seiner Predigt über die Apostelgeschichte 1,23ff griff der neue Dekan das Los als bedeutendes Element in der Bibel auf. Immer wieder wurden wichtige Entscheidungen per Los getroffen. Dieses Verfahren hatte einen wichtigen Stellenwert, dass die Priester eine kleine Tasche im Gewand hatten, in der sie stets ein Los mit sich führten.

Die Besucherinnen und Besucher erfreuten sich zudem an dem musikalischen Rahmen des Festgottesdienstes. Die Kantorei sang zwei Teile der Marienvesper von Claudio Monteverdi und der Dekanatsposaunenchor sowie Harald Opitz an der Orgel begleiteten die Festgemeinde bei ihrem Gesang.

Herzliche Einladung

FAIRY TALES

Mittelalter-Folk und Fantasysongs



So., 15.10., 18 Uhr

Ev. Kirche Runkel

Burgstraße 20
65594 Runkel

Eintritt frei. Spenden erbeten.

www.sound-of-spirit-frankfurt.de | www.evangelische-kirche-runkel.ekhn.de

KONZERT

„JUWELN KLASSISCHER MUSIK AUS DEM BAROCK“

SONNTAG **15.10.23** 17 UHR



Dekanatskantor
Martin Buschmann (Orgel, Cembalo)

Karin Dethof (Flöte)

Dieter Grebe (Cello)

Mit Zwischentexten von
Pfarrer Jörg-Michael Keller

**Evangelische Kirche
Laubuseschbach**
Kirchgasse, Laubuseschbach
Parkplätze neben der Kirche

EINTRITT FREI – Gerne
Spenden für die Orgelrenovierung

Veranstalterin:

Stiftung Zukunft beLeben der Evangelischen Kirchengemeinde Laubuseschbach
zu ihrem 10-jährigen Bestehen



Ruhestand – ein unbekanntes Land!?

Wegweiser über 5 Stationen

Vom 02.11.23 bis 30.11.23, jeweils 19.30 – 21 Uhr (via ZOOM)



© iStock/sbelov

Wenn der Ruhestand näher rückt, stellen sich neue Fragen – nach der eigenen Lebenszeit, nach den sozialen Beziehungen, nach Vorsätzen, Wünschen und Idealen, nach der Gestaltung der neuen Lebensphase, nach dem was bleibt und was neu kommen wird. Wird alles anders oder bin ich, wie ich bin? Oder ist da was dazwischen?

Zur Vorbereitung auf diese neue Lebensphase haben BildungsexpertInnen und SeelsorgerInnen aus verschiedenen Dekanaten der EKHn ein digitales Kursangebot erarbeitet. An fünf Abenden vom 2. bis 30. November 2023 werden Sie angeleitet, in einer überschaubaren Gruppe Schritte auf den Weg in den eigenen Ruhestand zu gehen. Kreative, meditative, informative, biografische und spirituelle Arbeitsformen wechseln sich ab.

- | | |
|-------------|---|
| 02.11.2023: | Einführung, Vorstellung, Programmübersicht, ... |
| 09.11.2023: | Rückblick und Loslassen... |
| 16.11.2023: | Übergang – an der Schwelle stehen |
| 23.11.2023: | Ankommen und Gestalten... |
| 30.11.2023: | Abschluss, Ritual „Ermutigung“ |

Ort: Digital (Zoom) Zeit: 19.30 – 21 Uhr TN-Zahl: 10–16 Personen Kosten: keine

Anmeldung bis 15.10.2023.

Leitung: Rita Stoll (Ev. Dekanat Büdinger Land), Joachim Naurath (Ev. Dekanat a.d. Lahn)
 Kontakt: Joachim Naurath (Ev. Dekanat a.d. Lahn)
 Anmeldung: joachim.naurath@ekhn.de

Erste-Hilfe-Kurs

für Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit

Du bist ehrenamtlich als Teamer*in oder Jugendleiter*in in deiner Gemeinde tätig und willst wissen, wie du auch in Unfallsituationen richtig reagierst? Dann melde dich zu unserem Erste-Hilfe-Kurs an, der vom DRK Oberlahn durchgeführt wird. Hier lernst du alles Wichtige von Kopfverband bis Wundversorgung, von Eigenschutz bis zur stabilen Seitenlage.

Der Kurs kann auch für die Beantragung der Juleica genutzt werden.





Termin: Samstag, 18.11.2023
08:00 - 16:00 Uhr

Ort: DRK Kreisverband Oberlahn e.V.
Frankfurter Str. 31
35781 Weilburg

Kosten: kostenfrei ab 15,5 Jahren
49 € für TN unter 15,5 Jahren

Anmeldung: bis 27.10.2023
Anna Monteiro da Silva
Mail: anna.dasilva@ekhn.de
Tel.: 06431—496 07 310

Café Kavarna mit Musik!



Wenn Ukrainer singen, dann singen alle mit! Über sechzig Gäste waren da, beim Café Kavárna in der Ev. Kirche Limburg am letzten Montag im September. Und rund ein Dutzend ukrainische Musiker, mit Flügel, Gitarre, Saxophon und Stimmbändern. Was für ein tolles Konzert! Gemeinsam mit dem Diakonischen Werk bietet die Kirchengemeinde einen Treffpunkt für ukrainische Familien an. Immer am letzten Montag im Monat um 15 Uhr öffnet das Ukraine-Café „Kavárna“ im ersten Stock der Kirche am Bahnhof. Denn „Kavárna“ heißt auf Ukrainisch Café! Wer ukrainische Flüchtlinge kennt oder gar beherbergt, möge diese dazu besonders einladen und am besten selbst mit dazu kommen. Wer Lust hat mitzumachen, wende sich bitte an das Gemeindebüro in Limburg (Tel. 064318480)!

Suppenküche in der Evangelischen Kirche am Bahnhof in Limburg



Eine heiße Suppe, lecker und umsonst gibt es zweimal die Woche im ersten Stock der Evangelischen Kirche am Bahnhof in Limburg. Jeden Montag und Donnerstag von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr können Bedürftige dort ein leckeres Mittagessen einnehmen. Ein ehrenamtliches Team von Helfern schöpft die Suppe aus, und kümmert sich um die Gäste. Menschen ohne Wohnsitz, Menschen am Rande der Armut, ob jung oder alt, oder wer auch immer zufällig hereinschaut - alles sind willkommen. Die Suppe wird von der Pallottinerküche zubereitet. Eine Vielzahl von Spenden ermöglicht die Finanzierung.

Wenn auch Sie spenden möchten, dann unter folgender Kontonummer:

**Ev. Kreditgenossenschaft Frankfurt; Ev. Regionalverwaltung
 DE64 5206 0410 0404 1001 74**

Stichwort EvKG Limburg Suppenküche.

Weitere Informationen im Gemeindebüro Tel. 06431-8480 oder bei Pfarrer Markus Stambke Tel. 01575 3136442.

Herzliche Einladung



Manege frei - Zirkusferienspiele in Merenberg

117 Kinder und Jugendliche begeistern Publikum im voll besetzten Zirkuszelt

Zum Abschluss der Zirkusferienspiele in Merenberg ließen sich zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer von dem regnerischen Wetter nicht beirren und strömten zahlreich in das Zelt des Zirkus Baldini, das in Merenberg errichtet wurde. Sie sahen ein buntes und vielfältiges Programm, welches die 117 Kinder und Jugendliche aus 92 Familien eine Woche eingeübt hatten. Die Ferienspiele wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ vom Bundesfamilienministerium gefördert. Die „Partnerschaft für Demokratie Oberlahn“ mit den Kommunen Löhnberg, Merenberg, Weilburg und Weilmünster unterstützten die Woche, da eine Vielzahl von Kindern aus den Kommunen zusammen kamen. Unter dem Motto „Manege frei – die Welt ist bunt!“ wurde ein gemeinsames Programm auf die Beine gestellt und die Kinder setzten sich mit den verschiedenen Themen auseinander, die in einer Gruppe aufkommen können wie gegenseitiger Respekt, Ausgrenzung oder Mobbing. Das Nachmittagsprogramm der Projektwoche integrierte eine spielerische Aufarbeitung des Buches „Der Rabe der anders war“ und verarbeitete die Themen Zirkus, Talente, Versagen, Vielfältigkeit, Ablehnung, Mobbing, Hoffnungslosigkeit, Einsamkeit, Gemeinschaft, Freundschaft und Gruppenzugehörigkeit. Die Kinder wurden damit zivilgesellschaftlich in ihrer Entwicklung zu vielfältigen, konfliktfähigen und selbständigen Menschen unterstützt. Das Programm hat eine gemeinsame Lernerfahrung über 11 Kommunen hinweg ermöglicht.

„Nach der ganzen Arbeit ist es wundervoll, die leuchtenden Augen der Kinder und der Eltern zu sehen. Die Kinder haben in ihrer bunten Vielfalt eine gemeinsame Vorstellung eingeübt und sind meistens sehr vorbildlich mit Konflikten und Auseinandersetzungen in der Gruppe umgegangen. Ich kann da nur sagen: Manege frei – für die nächste Generation!“



Ursula Bornemann

Gemeinsam mit den regionalen Kirchengemeinden des Dekanats an der Lahn, den Jugendpflegen der Kommunen und des Zirkus Baldini wurden die Kinder und Jugendlichen für ein buntes Programm geschult. Es war beeindruckend zu erleben mit welcher Sicherheit und Freude die jungen Menschen vor das große Publikum getreten sind. Die Kinder kamen aus insgesamt elf Kommunen.

Zu Beginn der Veranstaltung führte Dekanatskantorin Doris Hagel zunächst das Kinder-Musical „Zirkus Hallodria“ auf, ehe die Kinder anschließend ihr Talent bei Zauberei, Akrobatik, als Tellerdreher, Clowns, Zirkusdirektor, Jongleur, Seiltänzer und Feuerspucker unter Beweis stellen konnten. Das Publikum belohnte die jungen Talente und die zahlreichen ehrenamtlichen Unterstützerinnen und Unterstützer mit einem tosenden Applaus

Vorstellung

HALLO, («Hand»)

ich bin Anna Baumbach und mache seit dem 1. September 2023 ein FSJ hier im Dekanat an der Lahn in der Jugendarbeit. Im Juli 2023 habe ich die 12. Jahrgangsstufe am Gymnasium Philippinum Weilburg abgeschlossen.



Anna Baumbach

Da ich so die Voraussetzungen mitbringe, mit einem FSJ mein Fachabitur im Sommer 2024 erreichen zu können, wollte ich diese Möglichkeit sinnvoll nutzen und mich im Dekanat an der Lahn engagieren. Soweit zu den Fakten, jetzt kommen wir aber mal zu mir. Ich bin 19 Jahre alt und komme aus Weilmünster. Dort gehe ich auch meinem liebsten Hobby nach, Tanzen. Bei uns in der Abteilung Karneval, tanze ich selbst in der großen Garde und trainiere mit einer Freundin eine Kindertanzgruppe, was mir beides großen Spaß macht.



Gemeinsam mit Tanja Richter bereits in Aktion bei der Familienfreizeit

Außerdem bin ich schon seit meiner Jugend ehrenamtlich in der evangelischen Kirche tätig, etwa als Teamerin für Konfirmand*innen in Kirchengemeinden oder in der Evangelischen Jugend des Dekanats. Durch die Arbeit am Jugendgottesdienst School's out habe ich meinen kreativen und modernen Zugang zum evangelischen Glauben gefunden und den Wunsch entdeckt, diesen Zugang auch anderen Menschen zu zeigen und zu teilen. Das kann ich auch unter anderem als Vorstandsmitglied der EJVD an der Lahn, wo wir immer wieder spannende neue Projekte planen.

Der erste Monat des FSJ ist jetzt schon rum und ich habe schon so viele schöne Erfahrungen gemacht und vieles dazugelernt. Ich freue mich schon riesig auf die kommenden Projekte in meinem FSJ.



Ein reich gedeckter Tisch für die Insektenwelt: Der Blühstreifen blüht

Im Frühjahr wurden viele Blumensamen auf dem gefrästen Erdstreifen hinter der Schule von allen Schulkindern der Grundschule Weilmünster in der Außenstelle Laubuseschbach eingesät. In den langen Sommerferien mit viel Regen und Sonne konnten die Samen wachsen. Kein Kinderlachen, kein Toben, kein Johlen, kein Kichern und kein Springen auf dem Spielplatz nebenan waren in dieser Zeit zu hören.



Die Samen entwickelten ihr erstes Grün, später kleine Blättchen und schließlich streckten sie ihre Blütenstängel in die Höhe. Auf einmal wurde der grüne Blühstreifen farbig. Rote Mohnblumen, gelbe Margarithen, blaue Kornblumen, rosa Bechermalven und dunkelroter Ziertabak sind gewachsen. Dazu unzählige Sonnenblumen, die ihr Gesicht der Sonne entgegenstrecken. Aus ihrer Höhe schauen sie hinab auf das Blumenmeer. Gerade sie werden besonders von Hummeln, Bienen und Wespen besucht.



Nachdem sie verblüht sind, erfreuen sich die Vögel an ihren Samenkernen. Auch das Insektenhotel der Schulkinder wird von den Wildbienen bevölkert. Am Boden im grünem Laub huschen Käfer, Spinnen und Ameisen anderes Getier. Die Schulkinder sind wieder in der Schule und erfreuen sich an ihrem bunten Blühstreifen, der mit Gottes Segen gewachsen und gereift ist.

Bettina Bender, Pfarrerin

Lied: Farbigkeit steckt an

1. **Grün** steht für die Hoffnung, dass das Leben glückt.
Wo die Wüsten blühen, Frühlingsdüfte sprühen, kommst du grün geschmückt.
2. **Gelb**, hell wie die Sonne, ziert dich warmes Licht,
sodass Vögel singen, Tiere fröhlich springen, Glanz spielt im Gesicht.
3. **Rot**, so hell wie die Liebe, Feuer, Flamme, Glut,
selbst an schlechten Tagen kann mein Herz hoch schlagen: dein Rot färbt mein Blut.
4. **Blau**, mein Blick zum Himmel ahnt Unendlichkeit.
Eine tiefe Seite klingt in mir nach Weite und Geborgenheit.
5. Gott, in bunten Tönen, rühr mein Leben an.
Lass mich staunend sehen, wie dir Farben stehen:
Farbigkeit steckt an.

Text von Eugen Eckert 2009

Zu guter Letzt..



Videos und Jahresbericht zeigen evangelische Arbeit

In der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) ist derzeit viel in Bewegung. Erstmals erscheint der aktuelle Jahresbericht 2022/2023 deshalb nicht nur auf Papier, sondern in einer Kombination mit bewegten Bildern. QR-Codes im gedruckten Exemplar führen direkt zu 15 kompakten Video-Reportagen rund um die aktuelle Arbeit der evangelischen Kirche.

Darin geben mehr als 60 Engagierte persönliche Einblicke in das, was sie für die EKHN tun und für wen sie es tun. Jahresbericht und Kurzfilme stehen unter dem Motto „Wir sind die EKHN“. Herausgekommen ist eine kurzweilig geschnittene Collage aus ganz persönlichen Eindrücken und wissenswerten Hintergründen. Versehen mit einer Prise Humor und Selbstironie wecken die Filme ein Gespür für den Geist der evangelischen Kirche. Am Ende entsteht so ein buntes Kaleidoskop großen evangelischen Engagements. Es zeigt beispielsweise, wie sich die Kirche aktuell für das soziale Miteinander einsetzt, Hilfsbedürftige stützt, Jugendliche begleitet oder die Demokratie stärkt.

Die einzelnen Videos zum Jahresbericht 2022/2023 finden sich unter diesem Link auf YouTube: <https://ekhn.link/PlayEKHN>

Haben Sie Anregungen, Terminankündigungen, vermissen Sie etwas oder wollen Sie uns einfach etwas mitteilen? Wir freuen uns auf Feedback! Schreiben Sie an clemens.vondressler@ekhn.de

... und immer aktuell – die Homepage des Dekanats: www.ev-dekanat-lahn.de

Folgen Sie uns auch gerne



@evangelisch.an.der.lahn



@evangelisch.an.der.lahn

Impressum

Herausgeber: Evangelisches Dekanat an der Lahn, Dietkircher Weg 5a, 65549 Limburg, Tel. 06431/49607-0;

Redaktion: Clemens von Dressler, Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: clemens.vondressler@ekhn.de